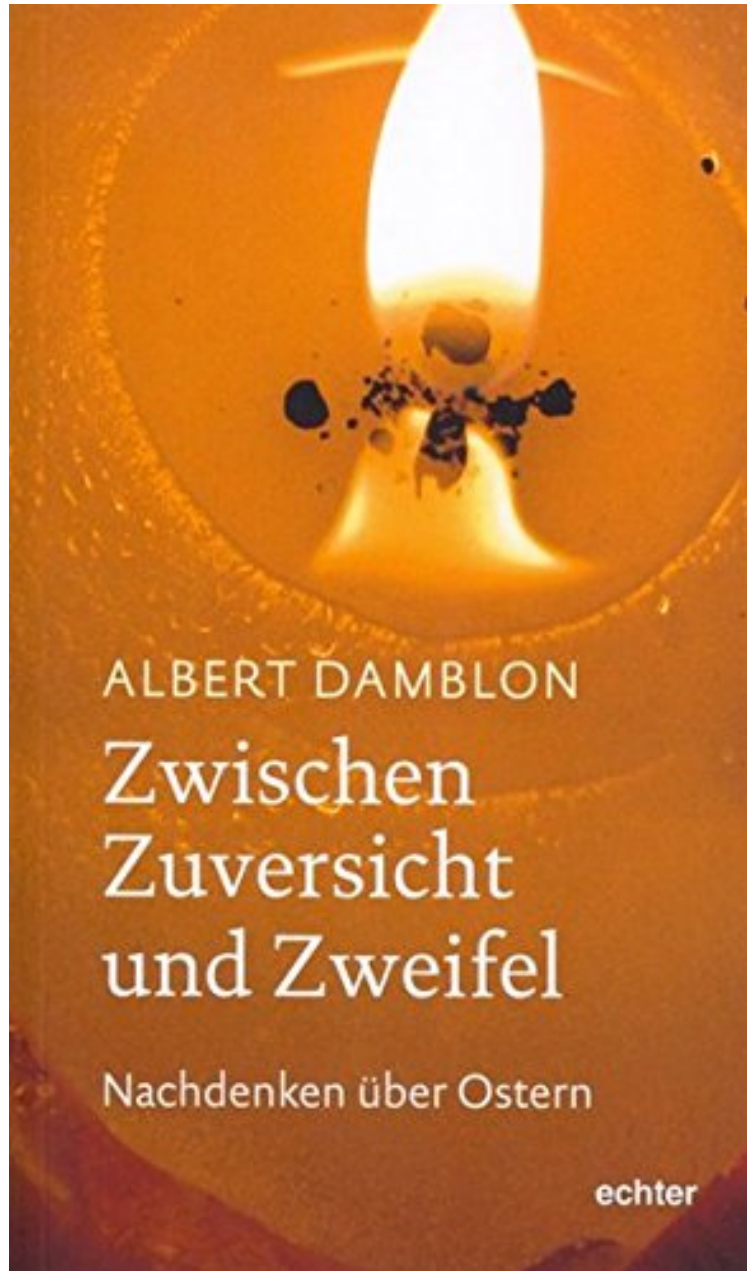


[Free read ebook] Zwischen Zuversicht und Zweifel: Nachdenken ber Ostern

Zwischen Zuversicht und Zweifel: Nachdenken ber Ostern

Von Albert Damblon

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1130477 in BcherVerffentlicht am: 2014-02-11 Abmessungen: 7.87 x .47b x 4.88l, Einband: Taschenbuch 120 Seiten | File size: 31.Mb

Von Albert Damblon : Zwischen Zuversicht und Zweifel: Nachdenken ber Ostern before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zwischen Zuversicht und Zweifel: Nachdenken ber Ostern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein lesenswertes BuchVon Florian OstmannZwischen Zuversicht und Zweifel lautet der Titel der neuen Betrachtung von Dr. Albert Damblon. Diesmal beschäftigt er sich in diesem Buch mit Ostern. Der Autor blickt auf die etwa 40 Predigten zurück, die er in seinem Priesterleben aus Anlass des höchsten christlichen Festes formuliert und vor den Gemeinden gehalten hat. Dieses Buch gibt viele neue Einsichten, auch zweifelnder Natur, doch die Zuversicht obsiegt: Die Todesketten werden durch Christus gesprengt. Lesenswert.

ProduktbeschreibungSag' mal, wie hltst du's mit Ostern? ... Wartest du nach 40 Priesterjahren gelassen auf deinen Tod oder beunruhigt er dich noch? / Dieser Frage nachspend, stellt Albert Damblon eine eigenartige Entwicklung fest: Der junge Kaplan wei genau, was Auferstehung meint - der altgewordene Pfarrer spricht vom sterlichen Schrecken, er sprt die Ungewissheit. / Und ihm wird bewusst: ber feste Formeln kommt man Ostern nicht nher. Von Ostern lsst sich nur erzhlen: von bunten Schmetterlingen, von dummen Witzen und von der ersten Verliebtheit; und von der Freiheit der Kinder Gottes. Gott macht frei. Es gibt etwas, das dem Tod die Stirn bietet. / In diesem Vertrauen schliet er seinen Rckblick mit einem Ausblick: "So ohne Weiteres lasse ich mich nicht holen. Dafr ist das Leben zu schn. ... Sobald der Tod aber an der Tr klopft, werde ich meine Osterkerze anznden, seine toten Knochen segnen. Und ich werde ihm das Osterevangelium erzhlen. Ich bin gespannt, was dann passiert. Nach vierzig Jahren glaube ich, dass etwas passiert."

KurzbeschreibungSag mal, wie hltst du s mit Ostern? ... Wartest du nach 40 Priesterjahren gelassen auf deinen Tod oder beunruhigt er dich noch? Dieser Frage nachspend, stellt Albert Damblon eine eigenartige Entwicklung fest: Der junge Kaplan wei genau, was Auferstehung meint der altgewordene Pfarrer spricht vom sterlichen Schrecken, er sprt die Ungewissheit. Und ihm wird bewusst: ber feste Formeln kommt man Ostern nicht nher. Von Ostern lsst sich nur erzhlen: von bunten Schmetterlingen, von dummen Witzen und von der ersten Verliebtheit; und von der Freiheit der Kinder Gottes. Gott macht frei. Es gibt etwas, das dem Tod die Stirn bietet. In diesem Vertrauen schliet er seinen Rckblick mit einem Ausblick: So ohne Weiteres lasse ich mich nicht holen. Dafr ist das Leben zu schn. ... Sobald der Tod aber an der Tr klopft, werde ich meine Osterkerze anznden, seine toten Knochen segnen. Und ich werde ihm das Osterevangelium erzhlen. Ich bin gespannt, was dann passiert. Nach vierzig Jahren glaube ich, dass etwas passiert.ber den Autor und weitere MitwirkendeAlbert Damblon, Dr. theol., geb. 1947 in Aachen; 1979 1984 Pfarrer in der Eifel; 1980 1995 Dozent fr Homiletik am Priesterseminar Aachen, 1985 1995 Dozent fr Homiletik am Studienhaus Lantershofen; gleichzeitig seit 1984 Pfarrer in Mnchengladbach, von 2003 bis 2013 Propst der Mnsterbasilika in Mnchengladbach.